



Projekt "Unterricht und mathematisches Verständnis"

Fragebogen für Eltern



Deutsches Institut für Internationale Pädagogische Forschung
German Institute for International Educational Research · Institut Allemand de Recherche Pédagogique Internationale

Mitglied der Wissenschaftsgemeinschaft Gottfried Wilhelm Leibniz
Prof. Dr. E. Klieme



Universität Zürich

Pädagogisches Institut
Fachbereich
Kognitionspsychologie/Didaktik
Prof. Dr. K. Reusser

Liebe Eltern,

im Folgenden interessiert uns vor allem Ihre Meinung zum Unterricht Ihres Kindes, insbesondere zum Mathematikunterricht. Wir bitten Sie, sich für diesen Fragebogen etwas Zeit zu nehmen.

Die Fragebogen werden nur zu Forschungszwecken verwendet und die Daten werden aus Gründen des Datenschutzes an keine dritten Personen weitergegeben.

Wie wird der Fragebogen ausgefüllt?

Die meisten Fragen haben vorgegebene Antworten. Bitte kreuzen Sie jeweils das Kästchen an, welches zu der Antwort gehört, die am besten für Sie passt.

Beispiel:

	völlig richtig	eher richtig	eher falsch	völlig falsch	weiß nicht
Mathematik macht unserem Kind Spaß.....	<input type="checkbox"/>				

Bitte kreuzen Sie pro Frage nur ein Kästchen an!

Herzlichen Dank für Ihre Mitarbeit!
Ihre Forschungsgruppe

1. Die Antworten auf die folgenden Fragen beziehen sich...

- auf meine Tochter
- auf meinen Sohn

HINWEIS: In den folgenden Fragen nach Ihrem Kind geht es um immer um diese Tochter oder diesen Sohn.

2. In welchem Jahr wurde Ihr Kind eingeschult?

Im Jahr 19

--	--

3. Wie zufrieden sind Sie mit den schulischen Leistungen Ihres Kindes?

Bitte eine Antwort pro Zeile ankreuzen.

- | | sehr
zufrieden | eher
zufrieden | eher
unzufrieden | sehr
unzufrieden |
|--|--------------------------|--------------------------|--------------------------|--------------------------|
| a) mit den Schulleistungen INSGESAMT..... | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| b) mit den Schulleistungen im Fach
MATHEMATIK | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |

4. Hat Ihr Kind schon einmal eine Klasse wiederholt?

- nein
- ja

5. Nimmt Ihr Kind außerschulische Betreuungsangebote, die Sie selbst finanzieren wahr?

- nein
- ja, und zwar pro Woche
 - 1 Stunde 2 Stunden 3 Stunden 4 Stunden 5 Stunden
 - 6 Stunden 7 Stunden 8 Stunden 9 und mehr Stunden

6. Welchen Schulabschluss wünschen Sie sich für Ihr Kind?

- Hauptschulabschluss
- Realschulabschluss
- Gymnasium
- Berufsschule/Lehrabschluss
- Universität oder Hochschule
- Ich weiß nicht

7. Welchen Schulabschluss wird Ihr Kind wahrscheinlich erreichen?

- Hauptschulabschluss
- Realschulabschluss
- Gymnasium
- Berufsschule/Lehrabschluss
- Universität oder Hochschule
- Ich weiß nicht

8. Welchen Berufsabschluss wünschen Sie sich für Ihr Kind?

- Berufsschule, Lehre oder Fachschule
- Fachhochschule
- Universität

9. Wie beurteilen Sie die Leistungsanforderungen in der Schule Ihres Kindes?

Die Leistungsanforderungen sind...

- viel zu niedrig
- etwas zu niedrig
- gerade richtig
- etwas zu hoch
- viel zu hoch
- Ich weiß nicht

10. Wie beurteilen Sie das Bemühen der Schule, Ihr Kind zu fördern?

Die meisten Lehrerinnen und Lehrer geben sich...

- gar keine Mühe
- nur wenig Mühe
- einige Mühe
- große Mühe
- sehr große Mühe.
- Ich weiß nicht

In den folgenden Aussagen geht es um Ihre Meinungen zum Schulerfolg.

11. Schulerfolg

Bitte eine Antwort pro Zeile ankreuzen.

	völlig richtig	eher richtig	eher falsch	völlig falsch
a) Für den schulischen Erfolg unseres Kindes sind wir bereit, finanzielle Opfer zu bringen.....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
b) Wir sehen es nicht gerne, wenn unser Kind mit Mitschülern verkehrt, die in der Schule schlechter sind.....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
c) Wir legen Wert darauf, dass unser Kind seine Hausaufgaben besser erledigt als die meisten Mitschüler.....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
d) Uns ist es wichtig, dass unser Kind zu den besseren gehört.....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
e) Hauptsache, unser Kind erreicht den erwünschten Schulabschluss - alles andere ist egal.....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
f) Uns ist es egal, welche Schulnoten unser Kind hat.....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

12. Wie oft besuchen Sie Elternabende der Klasse Ihres Kindes?

- nie
- selten
- meistens
- immer

13. Wie oft haben Sie im letzten Schuljahr mit Lehrkräften Verbindung aufgenommen, um sich nach Ihrem Kind zu erkundigen?

- gar nicht
- 1 – 2-mal
- 3 – 4-mal
- 5 – 6-mal
- mehr als 6-mal

14. Wie oft arbeiten Sie in der Schule Ihres Kindes mit?

(Z.B. Mithilfe bei der Organisation von Veranstaltungen der Klasse oder Schule)

- nie
- selten
- meistens
- immer

Es folgen nun einige Aussagen zum Verhältnis zu den Lehrerinnen und Lehrern der Schule Ihres Kindes. Bestimmt haben Sie sich hierzu eine Meinung gebildet.
Bitte kreuzen Sie bei jeder Aussage an, welche Meinung Sie dazu haben.

15. Bitte beurteilen Sie die Arbeit der Lehrerinnen und Lehrer in der Schule Ihres Kindes. Wie sind nach Ihren Erfahrungen die meisten Lehrkräfte in der Schule?

<i>Bitte eine Antwort pro Zeile ankreuzen.</i>		völlig richtig	eher richtig	eher falsch	völlig falsch	weiß nicht
a)	Sie sind fachlich kompetent.....	<input type="checkbox"/>				
b)	Sie arbeiten lieber als Einzelgänger als im Team.....	<input type="checkbox"/>				
c)	Sie bemühen sich erkennbar um den Schulerfolg jedes Schülers.....	<input type="checkbox"/>				
d)	Sie vermitteln ihren Schülern Freude am Lernen.....	<input type="checkbox"/>				
e)	Sie geben zu erkennen, dass die Schule nur eine lästige Pflicht für sie ist.....	<input type="checkbox"/>				
f)	Sie geben ihren Schülern das Gefühl, respektiert zu werden	<input type="checkbox"/>				
g)	Sie können ihre Schüler davon überzeugen, dass der Unterrichtsstoff wichtig ist.....	<input type="checkbox"/>				

16. Kennen Sie die Lehrkraft, bei der Ihr Kind MATHEMATIK lernt?

- ja, ist mir bekannt
- nein, ist mir nicht bekannt → *Wenn nein, bitte weiter bei Frage 19!*

17. Die nächsten Aussagen beziehen sich nur auf die Lehrkraft, bei der Ihr Kind zurzeit MATHEMATIK lernt.

Was meinen Sie: Diese MATHEMATIK-Lehrkraft ...

Bitte eine Antwort pro Zeile ankreuzen.

	völlig richtig	eher richtig	eher falsch	völlig falsch	weiß nicht
a) bringt meinem Kind eine Menge bei.....	<input type="checkbox"/>				
b) stellt hohe Forderungen an die Schülerinnen und Schüler.....	<input type="checkbox"/>				
c) hat nach meinem Eindruck nicht genug Ahnung von der Mathematik.....	<input type="checkbox"/>				
d) verlangt zu viel von den Schülerinnen und Schülern.....	<input type="checkbox"/>				
e) kümmert sich lieber um die leistungsstarken Schülerinnen und Schüler.....	<input type="checkbox"/>				
f) legt zu wenig Wert auf Disziplin und Ordnung.....	<input type="checkbox"/>				
g) vermittelt Freude an der Mathematik.....	<input type="checkbox"/>				
h) verlangt nicht genug von den Schülerinnen und Schülern.....	<input type="checkbox"/>				
i) hält Unterricht, den die Schülerinnen und Schüler gern besuchen.....	<input type="checkbox"/>				
j) kann gut erklären.....	<input type="checkbox"/>				

18. Eltern und Schule: Wie stehen Sie zu folgenden Aussagen?

Bitte eine Antwort pro Zeile ankreuzen.

	völlig richtig	eher richtig	eher falsch	völlig falsch	weiß nicht
a) Ich kann mich auf die Lehrkräfte meines Kindes verlassen.....	<input type="checkbox"/>				
b) Die Lehrkräfte meines Kindes kennen die Stärken und Schwächen ihrer Schülerinnen und Schüler.....	<input type="checkbox"/>				
c) Die Lehrkräfte meines Kindes sind auch außerhalb der Schulzeit für ihre Schülerinnen und Schüler zu sprechen.....	<input type="checkbox"/>				
d) Die Lehrkräfte meines Kindes berücksichtigen im Unterricht die verschiedenen Vorkenntnisse ihrer Schülerinnen und Schüler.....	<input type="checkbox"/>				
e) Die Zusammenarbeit mit den Lehrkräften ist so, wie ich sie mir wünsche.....	<input type="checkbox"/>				
f) Ich bin immer offen für Vorschläge von Lehrkräften.....	<input type="checkbox"/>				
g) Eltern sind im Unterricht der Schule meines Kindes gern gesehene Gäste.....	<input type="checkbox"/>				
h) Klagen der Eltern werden in der Schule meines Kindes sehr ernst genommen.....	<input type="checkbox"/>				
i) Eltern können in der Schule meines Kindes Einfluss auf die Inhalte des Unterrichts nehmen.....	<input type="checkbox"/>				
j) Die Lehrkräfte möchten, dass die Eltern so oft wie möglich persönlich mit ihnen sprechen.....	<input type="checkbox"/>				
k) Lehrkräfte besuchen und beraten die Eltern in regelmäßigen Abständen zu Hause.....	<input type="checkbox"/>				
l) Für uns Eltern gibt es in der Schule meines Kindes gute Informationsmöglichkeiten (Zeitung, monatliche Informationsblätter, Schwarzes Brett, etc.).....	<input type="checkbox"/>				

19. In welchem Land sind Sie (Vater, Mutter) und Ihr Kind geboren?

Zutreffendes bitte ankreuzen.

	Vater		Mutter		Kind	
a) in Deutschland	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein

Bei den nächsten Fragen geht es um Ihr Zuhause und um persönliche Einstellungen.
 Auch diese Fragen wurden mit Bedacht ausgewählt.
 Ihre Antworten sind für die Untersuchung von großer Bedeutung.

20. Was trifft auf Ihre Familie zu?

	völlig richtig	eher richtig	eher falsch	völlig falsch
a) Bei wichtigen persönlichen Entscheidungen fragt unser Kind nach unserem Rat.....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
b) Unser Kind arbeitet sich lieber allein durch ein Problem, als uns zu fragen.....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
c) Unser Kind diskutiert oft mit uns über fachliche Inhalte aus dem Unterricht.....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
d) Unser Kind kümmert sich überhaupt nicht um unseren Rat, wenn es um schulische Entscheidungen geht.....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

21. MATHEMATIK in der Familie (Teil 1)

	völlig richtig	eher richtig	eher falsch	völlig falsch
a) In unserer Familie betrachten wir Mathematik als wichtiges Fach.....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
b) Wir meinen, dass unser Kind Mathematikkenntnisse später gut gebrauchen kann.....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
c) Wir sind zu Hause davon überzeugt, dass man mit guten Mathematikkenntnissen viel bessere berufliche Chancen hat.....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
d) In unserer Familie sind wir der Meinung, dass man Mathematik nicht braucht.....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
e) Wir meinen, dass es in der Schule zu viele Mathematikstunden gibt.....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
f) Wir meinen, dass es in der Schule zu wenige Mathematikstunden gibt.....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

22. MATHEMATIK in der Familie (Teil 2)

	völlig richtig	eher richtig	eher falsch	völlig falsch
a) Wir sind zu Hause fit in Mathematik.....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
b) Ich glaube, in Mathematik wissen wir so gut Bescheid wie die Lehrkräfte unseres Kindes.....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
c) In Mathematik haben wir nicht mehr Ahnung als unser Kind.....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
d) In unserer Familie können wir uns für Mathematik begeistern.....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

23. MATHEMATIK in der Familie (Teil 3)

	völlig richtig	eher richtig	eher falsch	völlig falsch
a) Wenn unser Kind in Mathematik nicht mehr weiter weiß, helfen wir ihm.....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
b) Wenn unser Kind Fehler im Fach Mathematik gemacht hat, können wir erklären, was es falsch gemacht hat.....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
c) Unser Kind kann von uns in Mathematik noch dazulernen.....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
d) Wenn unser Kind in einer Mathematikarbeit eine schlechte Note bekommen hat, sprechen wir die Arbeit mit ihm noch einmal durch, damit es die Fehler nicht mehr macht.....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

24. Aufgabebearbeitung MATHEMATIK

	völlig richtig	eher richtig	eher falsch	völlig falsch
a) Bevor wir unserem Kind bei den Mathematik-Hausaufgaben helfen, ermuntern wir es, selbst die Aufgaben zu bearbeiten.....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
b) Wenn unser Kind Mathematik-Hausaufgaben macht, warten wir ab, ob es die Aufgaben selbstständig erledigt....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

25. Wissen über MATHEMATIK-Unterricht

	völlig richtig	eher richtig	eher falsch	völlig falsch
a) Wir fragen unser Kind, was es im Mathematikunterricht gemacht hat.....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
b) Wir interessieren uns dafür, was unser Kind im Mathematikunterricht lernt.....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
c) Wir nehmen uns Zeit, um mit unserem Kind über den Mathematikunterricht zu reden.....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

26. Schulerfolg in MATHEMATIK

	völlig richtig	eher richtig	eher falsch	völlig falsch
a) Uns ist es wichtig, dass unser Kind in Mathematik gut ist..	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
b) Uns ist es egal, welche Note unser Kind in Mathematik hat	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

27. Zeugnisnote in MATHEMATIK

Unser Kind **wird** vermutlich folgende Note in Mathematik erreichen:

Note:.....

Wenn Sie mit den Mathematikleistungen Ihres Kindes zufrieden sind, dann gehen Sie bitte weiter zur Frage 29.

Wenn Sie mit den Mathematikleistungen Ihres Kindes unzufrieden sind, gehen Sie bitte zu Frage 28.

28. Der Grund für die unzufriedenstellende Mathematikleistung meines Kind ist, dass mein Kind

- | | | |
|--|-----------------------------|-------------------------------|
| a) für Mathematik nicht begabt ist | <input type="checkbox"/> ja | <input type="checkbox"/> nein |
| b) sich zu wenig anstrengt | <input type="checkbox"/> ja | <input type="checkbox"/> nein |
| c) einfach Pech hat | <input type="checkbox"/> ja | <input type="checkbox"/> nein |
| d) der Lehrer nicht gut ist | <input type="checkbox"/> ja | <input type="checkbox"/> nein |
| e) in Prüfungen Angst hat. | <input type="checkbox"/> ja | <input type="checkbox"/> nein |
| f) Mathematik ist ein schwieriges Fach | <input type="checkbox"/> ja | <input type="checkbox"/> nein |

29. Welchen Schulabschluss haben Sie?

(Bitte geben Sie **nur den höchsten Abschluss an.**)

	Vater	Mutter
keinen Schulabschluss.....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Hauptschulabschluss/ Volksschulabschluss.....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Abschluss Polytechnische Oberschule nach der 8. Klasse.....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Realschulabschluss („Mittlere Reife“) oder Abschluss der Polytechnischen Oberschule nach der 10. Klasse.....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Fachhochschulreife.....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Abitur/ Allgemeine Hochschulreife.....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
anderer Schulabschluss.....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

und zwar:

(Bitte **gut lesbar** eintragen.)

30. Welche berufliche Ausbildung haben Sie abgeschlossen?

(Hier sind mehrere Antworten möglich.)

	Vater	Mutter
keine abgeschlossene Berufsausbildung.....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
abgeschlossene Lehre / Abschluss an einer Berufsaufbauschule.....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Abschluss an einer Berufsfachschule oder Handelsschule.....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Abschluss an einer Fachschule, Meister- oder Technikerschule, Schule des Gesundheitswesens.....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Fachhochschulabschluss/ Diplom (FH), Abschluss einer Berufsakademie	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Hochschulabschluss (Magister, Diplom oder Staatsexamen).....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Promotion (Doktorprüfung).....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
anderer beruflicher Abschluss.....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
und zwar:		

*(Schulabschluss bitte **gut lesbar** eintragen)*

31. Unsere letzte Frage: Wer hat diesen Fragebogen ausgefüllt?

- die Mutter
- der Vater
- Mutter und Vater gemeinsam

Vielen Dank für das Ausfüllen des Fragebogens!